

Stuttgart, 12.07.2019

SARAH - Kulturzentrum für Frauen e.V

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2020/2021

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss Beirat für Gleichstellungsfragen	Kenntnisnahme Kenntnisnahme	öffentlich öffentlich	24.07.2019 24.07.2019

Bericht

Das SARAH – Kulturzentrum für Frauen e. V. wurde am 11. November 1978 gegründet und ist das älteste Frauenkulturzentrum Deutschlands. Es ist das einzige seiner Art in Baden-Württemberg und hat einen Einzugsbereich, der weit über das Stadtgebiet Stuttgart hinausreicht. Anliegen des SARAH ist es, Kunst und Kultur von Frauen für Frauen zu fördern und Frauen Diskussions-, Schutz- und Schonraum zu geben für den Austausch untereinander und zu frauenspezifischen Anliegen und Themen. Für diesen Arbeitsbereich „Kultur von Frauen für Frauen“ erhält das SARAH seit Anfang der 1980er Jahre städtische Zuschüsse. Im Rahmen der Haushaltsberatungen wurde der Zuschuss für das SARAH – Kulturzentrum für Frauen e. V. für die Jahre 2018/2019 um je 6.500 EUR auf 53.200 EUR pro Jahr erhöht und soll nun ab 2020 verstetigt werden.

Seit 2016 gibt es im Sarah das offene Café für geflüchtete und andere Frauen, das sehr gut angenommen wird. Der Name des Cafés wurde in offenes Café für Frauen aus allen Kulturen erweitert, weil viele Frauen aus arabischen Ländern neu dabei sind. Aufgrund der zusätzlich bereitgestellten Mittel, im Doppelhaushalt 2018/2019, konnte die Einrichtung SARAH – Kulturzentrum für Frauen e. V. die Programmarbeit auf die Zielgruppe der Geflüchteten und Frauen aller Kulturen weiter ausgebaut werden. Insgesamt wurden 21 Veranstaltungen für geflüchtete Frauen durchgeführt, die durchschnittlich von ca. 15 Frauen – Tendenz steigend – besucht werden. Diese Integrationsarbeit soll auch zukünftig weitergeführt und weiterentwickelt werden. Da diese Veranstaltungen bislang nur mit Dolmetscherinnen durchgeführt werden können und von den geflüchteten Frauen auch kein Kostenbeitrag eingefordert werden kann, entstehen dem Sarah neben den Veranstaltungen für diese Integrationsarbeit weiterhin Zusatzkosten, die im bisherigen Budget nicht vorgesehen sind. Insofern ist die Anpassung des städtischen Förderbeitrags um zusätzlich 6.500 EUR auf 53.200 EUR ab 2020 ff durchaus notwendig.

Das SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V. hat den Nachweis über die ordnungsgemäße Verwendung des Zuschusses für das Jahr 2018 und einen Tätigkeitsbericht vorgelegt. Der Tätigkeitsbericht ist als Anlage beigelegt.

Neben den Veranstaltungen für geflüchtete Frauen mit Vorträgen und Workshops zum Thema Familiennachzug und Frauenrechte und Hilfe und Unterstützung bei Gewalterfahrungen wurden wie in den vergangenen Jahren auch von SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V. viele weitere Veranstaltungen – Filmabende, Konzerte, Ausstellungen, Lesungen – zu frauenspezifischen Themen aus Kultur, Politik, Geschichte, Spiritualität und Gesundheit angeboten.

Planungen 2. Halbjahr 2019 und Ausbau 2020/2021 der Veranstaltungen des SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V.

Auch im zweiten Halbjahr 2019 ist der Schwerpunkt der Begegnung und dem Austausch mit geflüchteten Frauen gewidmet. Angeboten werden gemeinsames Kochen, Stadtführungen, Arabisches Tanzen und Vorträge zum Thema Gesundheit u.v.m.

Darüber hinaus ist für 2020 eine Diskussion, zwischen arabischen und deutschen, jüngeren und älteren Frauen geplant, mit dem Thema: Verliebt, verlobt, verheiratet? Inwiefern unterscheiden sich hier die Traditionen, wie denken die Frauen heutzutage darüber?

Aufgrund der Nachfrage und der stetig steigenden Anzahl Teilnehmerinnen, werden Mittel in Höhe von insgesamt 53.200 EUR jährlich, fortdauernd benötigt.

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnishaushalt (zusätzliche Aufwendungen und Erträge):

Maßnahme/Kontengr.	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 ff. TEUR
SARAH – Kulturzentrum für Frauen e. V.	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	
Finanzbedarf						

(ohne Folgekosten aus Einzelmaßnahmen, Investitionen oder zusätzlichen Stellen – diese bitte gesondert darstellen)

Für diesen Zweck im Haushalt/Finanzplan bisher bereitgestellte Mittel:

Maßnahme/Kontengr.	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 ff. TEUR
SARAH – Kulturzentrum für Frauen e. V.	46,7	46,7	46,7	46,7	46,7	

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB hat am 02.07.2019 zurückgemeldet, dass sie mit der Vorlage einverstanden sind. Referat AKR hat die Vorlage am 12.07.2019 zur Kenntnis genommen.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:



Fritz Kuhn

Anlagen

Anlage 1: Tätigkeitsbericht 2018

<Anlagen>

Tätigkeitsbericht 2018
40 Jahre SARAH



Kultur von Frauen für Frauen

SARAH

Kulturzentrum für Frauen e.V.
Johannesstr. 13 • 70176 Stuttgart

Erste Vorsitzende: Patrizia Schanz
Zweite Vorsitzende: Ingrid Keilbach

Finanzen: Ingrid Keilbach
Büro/Hauptamtliche: Patrizia Schanz

Bürozeiten: Mittwoch bis Freitag
13.00 – 18.00 Uhr
Tel.: 0711-626638

Mail: das-sarah@gmx.de
Web: www.das-sarah.de
<https://www.facebook.com/dasSarah>

Tätigkeitsbericht 2018

	Seite
Inhaltsverzeichnis	
Deckblatt	1
Inhaltsverzeichnis	2
Zielsetzung des gemeinnützigen Vereines „SARAH Kulturzentrum für Frauen e.V.	3
Kurzurückblick/Rückblick auf das Jahr 2018	4-5
Das SARAH in Bildern 2018	6-7
Veranstaltungen 2018	8-10
Gruppen im SARAH 2018	11-13
Vorschau Veranstaltungen 2019 in Kurzform	14
Vorschau: Projekte 2019	15

Tätigkeitsbericht 2018

Zielsetzung des gemeinnützigen Vereines „Kulturzentrum für Frauen SARAH e.V.

Förderung von Frauenkunst und -kultur

Als ältestes Frauenkulturzentrum Deutschlands ist es unser Anliegen, die Kunst und Kultur von Frauen für Frauen zu fördern. Dies verwirklichen wir insbesondere durch die Organisation von Ausstellungen, Filmvorführungen, Theater- und Musikveranstaltungen, Kursen sowie durch Gesprächskreise von und mit Frauen.

Politische Aktivierung von Frauen

Das SARAH ist ein Ort der Auseinandersetzung mit den verschiedenen Lebensrealitäten von Frauen. Parteilich für Frauen wird hier ermutigt, den Einstieg oder die Erweiterung der Aktivitäten auf politischer, gesellschaftlicher, persönlicher, beruflicher, kultureller, künstlerischer, körperlicher und spiritueller Ebene umzusetzen.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die Information, Diskussion, Entwicklung und Etablierung spezifisch weiblicher Maßstäbe in allen Lebensbereichen zu verwirklichen. Es geht uns darum, die Lebenswirklichkeiten von Frauen national wie international aufzuzeigen und hierdurch eine politische Aktivierung zu erzielen. Um dies zu verwirklichen, kooperieren wir mit unterschiedlichen Frauenorganisationen, laden Expertinnen ein, die Vorträge halten, zeigen themenspezifisches Filmmaterial und greifen auf weitere Methoden zurück, die wir als zielführend wahrnehmen.

Raum für Frauen

Das SARAH bietet durch den alleinigen Zutritt von Frauen nicht nur einen Schutz- und Schonraum für deren Anliegen. Hier finden Frauen einen Raum, der ihnen die Möglichkeit bietet, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich über aktuelle frauenspezifische Themen zu informieren und zu diskutieren. Hierfür netzwerken wir mit sozialen Frauen- und Selbsthilfeorganisationen, um auf unsere einmaligen Räume aufmerksam zu machen. Auch Gruppen bilden sich im SARAH, die frauen-/lesbenbezogen

diskutieren und agieren können. Als wichtig sehen wir grundsätzlich den Bezug von Frauen auf Frauen an, um zu stärken und die Sichtweise von Frauen auf Frauen sowie ihre Themen herauszuheben und bewusst zu machen.

Das SARAH bietet durch den alleinigen Zutritt von Frauen nicht nur einen Schutz- und Schonraum für deren Anliegen. Hier finden Frauen einen Raum, der ihnen die Möglichkeit bietet, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich über aktuelle frauenspezifische Themen zu informieren und zu diskutieren. Hierfür netzwerken wir mit sozialen Frauen- und Selbsthilfeorganisationen, um auf unsere einmaligen Räume aufmerksam zu machen. Auch Gruppen bilden sich im SARAH, die frauen-/lesbenbezogen diskutieren und agieren können. Als wichtig sehen wir grundsätzlich den Bezug von Frauen auf Frauen an, um zu stärken und die Sichtweise von Frauen auf Frauen sowie ihre Themen herauszuheben und bewusst zu machen.

Selbstverständnis von Frauen

Wir möchten als Vorbild vorangehen und Mädchen sowie Frauen dabei unterstützen ein neues Selbstverständnis über das Frausein zu erlangen, damit Frauen selbstbewusst für ihre Rechte eintreten und sich füreinander einsetzen. Das SARAH will erreichen, dass sie sich mit ihrer Rolle reflektiert auseinandersetzen und für sich aktiv werden.



Im Jahr 2018 hatten wir viele interessante Veranstaltungen und etliche Gruppen, die sich ein- bis mehrfach im Monat im SARAH trafen. Sie sind auf den nachfolgenden Seiten aufgeführt.

Das Offene Café für geflüchtete Frauen lief auch 2018 das ganze Jahr hindurch wöchentlich jeden Donnerstag mit vielen Aktivitäten. Auch hierzu Näheres auf den nächsten Seiten.

Die SARAH-Räume wurden nicht nur für Veranstaltungen genutzt, sondern auch vermietet, entweder zu privaten Feiern - darunter auch eine Hochzeitsfeier zweier Lesben - oder für Workshops und Besprechungen.

Im März 2018 sind SISTERS - Ausstieg aus der Prostitution e.V. unter das Dach des SARAH-Hauses eingezogen. Die SISTERS treffen sich mehrfach im Monat zu offiziellen und internen Besprechungen, zu Interviews mit der Presse im Café/Büro und haben ein Teil des SARAH-Büros gemietet. Die SARAH-Vorstandschafft ist bei diesen Besprechungen anwesend und unterstützt die SISTERS.

Weiterhin ist auch Gabriele Hüller mit ihren Trommelkursen dienstags im SARAH vertreten. Auch der ISLAM-Talk war noch bis Mitte des Jahres 2018 im SARAH. Danach mieteten sie sich an anderer Stelle ein, da ihnen die SARAH-Räume zu klein wurden. Auch das Frauennetzwerk Stuttgart hält die Besprechungen zum Int. Frauentag im SARAH ab.

Unsere Arbeit wurde durch die finanzielle Unterstützung von Stadt und Land, den Mitfrauen und Spenderinnen, sowie dem engagierten Einsatz etlicher ehrenamtlicher Frauen ermöglicht. Hierfür bedanken wir uns ganz herzlich.

In 2018 setzten sich insbesondere die ehrenamtlichen Vorstandsfrauen (Frau Patrizia Schanz und Frau Ingrid Keilbach), eine hauptamtliche Kulturfrau in Vollzeit (Frau Patrizia Schanz) und einige ehrenamtliche Mitarbeiterinnen für das SARAH ein.

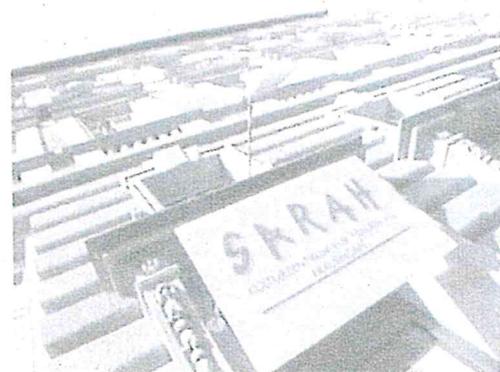
Nach wie vor trifft sich eine ehrenamtliche Helferin und ehemalige Lehrerin mit den geflüchteten Frauen wöchentlich im SARAH, um mit ihnen Deutsch zu lernen.

2013 wurde die Bibliothek des SARAHs erfolgreich wieder eröffnet und jeden Freitag sowie Brunchtagen können seither Gästinnen Bücher ausleihen und zurückbringen. Dafür sorgen nach wie vor zwei unermüdliche Bücherfrauen Die Bibliothek umfasst mittlerweile weit über 7000 Medien.

Auf den folgenden Seiten zeigen wir Bilder aus dem SARAH im Jahr 2017 und darauf folgen die geplanten Veranstaltungen des Jahres 2018.

Am 10.11.2018 feierte das Kulturzentrum für Frauen SARAH den 40. Geburtstag im Kulturzentrum Merlín. Auch hierzu gibt es mehr Informationen auf den nächsten Seiten.

Bilder vom SARAH-Haus v. oben nach unten: 1978, 90er-Jahre und 2012.



Rückschau

Im Jahr 2018 waren neben den unten aufgeführten Veranstaltungen und Gruppenterminen folgende Kooperationen, Termine und Veranstaltungen:

Anfang des Jahres gab es einige Gruppentermine von „Girls for Girls“, ein Tandemprojekt für geflüchtete Frauen.

Das ganze Jahr durch trafen sich SARAH-Gründerinnen bzw. (ehemalige) SARAH-Frauen, um den 40. SARAH-Geburtstag und sonstige SARAH-Dinge zu besprechen.

Seit März sind die „Sisters“ im SARAH, die im Café die Besprechungen und Interviews mit der Presse abhalten. Weiters haben sie einen Teil des SARAH-Büros gemietet. Von dort aus wird bald koordiniert, verwaltet und die Post erledigt. Auch die SARAH-Vorstandsfrauen sind bei den Besprechungen dabei und unterstützen die Sisters, soweit es zeitlich machbar ist.

Das Stuttgarter Frauennetzwerk plant vom SARAH aus den Internationalen Frauentag und andere Aktionen. Hieran sind auch SARAH-Frauen beteiligt.

Zu den geflüchteten Frauen:

Wir trafen uns 2018 ganzjährig - Ausnahme: Sommer- und Winterferien - jeden Donnerstag im SARAH, immer mit dabei die vom SARAH bezahlte Dolmetscherin Majida Abadi und Patrizia Schanz als Betreuerin. Viele der Frauen sehen das SARAH als Räume an, in die sie sehr gerne kommen und die eine kleine Auszeit zwischen ihren vielen Terminen mit ihren Kindern, Haushalt und kleineren Jobs darstellen. Es wird viel geredet, auch zum Thema Frauenrechte, mitunter gekocht oder gebacken. Es gab ein paar Vorträge, u.a. mit Caroline Gritschke von Amnesty International zum Thema Familiennachzug, wir haben uns Filme angeschaut und einige Ausflüge sowie zwei Stadtführungen gemacht.

Eine ehrenamtliche Frau bietet nach wie vor montags 5,5 Stunden Deutschunterricht im SARAH an, der von mehreren Frauen genutzt wird. Neu ist, dass sie nun auch donnerstags mittags ebenfalls zwei Stunden für Fortgeschrittene macht und eben läuft ein Projekt an für Analphabetinnen.

Die arabischen Frauen richteten fürs SARAH eine kleine Geburtstagsfeier zum 40. Jubiläum abseits von dem großen Fest im SARAH aus mit Kaffee, Kuchen und kleinen Geschenken ans SARAH.

Im Herbst nahm die Organisation Interchange mit uns Kontakt auf. In Tunesien möchten junge Frauen ein Frauencafé aufmachen. Interchange leitet das in die Wege und hatte die Frauen nach Deutschland eingeladen. Sie kamen dann im Dezember zum Offenen Café ins SARAH und bekamen auf ihre Fragen viele Antworten zum Kulturzentrum für Frauen SARAH und erzählten ihrerseits von ihren Ideen für ihr Frauencafé. Es war ein sehr konstruktives Gespräch, von dem alle viel gelernt haben.

Der Jugendtalk Islam war bis Juni noch monatlich in den SARAH-Räumen und mietete danach größere Räume an. Wir stehen aber mit der Gründerin noch immer in Kontakt und helfen uns gegenseitig bei Bedarf weiter.





Stadtführung für geflüchtete Frauen im 1. & 2. Halbjahr



Offenes Café für geflüchtete Frauen & gemeinsames Kochen/Backen/Essen



Gefl. Frauen richten 40. Geburtstag im SARAH aus



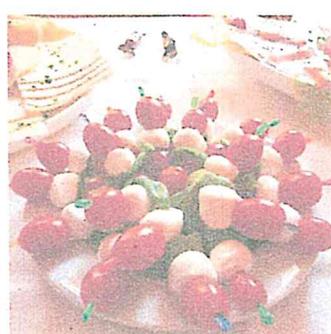
IslamJugendTalk



Treffen SARAH-Frauen mit tunesischen Frauen über die Organisation Interchange



Vernissage/Brunch



Vortrag mit Catharina Dreher

40. SARA-Heburtstag im Kulturzentrum Merlin



Von li. nach re.: Ingrid Keilbach, SARA-Vorstandsfräu, Odile Laufner, SARA-Gründerin, Brigitte Lösch MdL Die Grünen, Fr. Olgun-Lichtenberg, Gleichstellungsstelle.

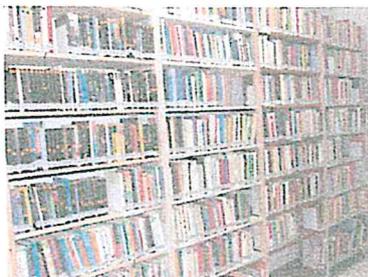


Talkrunde



Auftritt Frauentrommelgruppe Matadi

SARA-Bücherei/-Café/Nebenraum



Veranstaltungen 2017
Vernissagen, Ausstellungen,
Konzerte.



Brunch/Vernissage/Musik
Natalia Simonenko



Vernissage/Musik
Künstlerin Renate Leidner,
Gitarristin Barbara Gräsele



Kinderwunschgruppen-
Brunch



„Welt, du kannst mir nicht
gefallen“. Feministisches
klassisches Konzert mit Lehna
Spohn und Mildred Derenty-
Camenen



Konzert mit Romy Politzki



Auftritt Trommelgruppe Matadi
am 40. SARAH-Geburtstag



Vortrag „Mütterwand“
 mit Regina Golke



Lesung/Vortrag mit Luisa Fran-
 cia „Den Alltag verzaubern“



Vortrag mit Elke Amberg:
 „Wir sind die unbequemen
 Lesben“



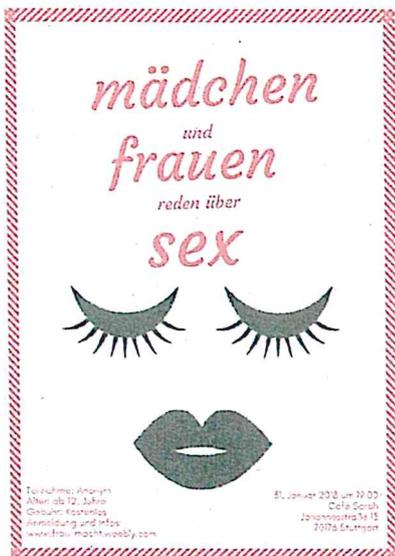
Vortrag mit Catharina Dre-
 her: „Mit dem Fahrrad über
 die Alpen ans Meer“



Vortrag mit den „Sisters“ - Aus-
 stieg aus der Prostitution e.V.
 Lebensrealität Prostitution



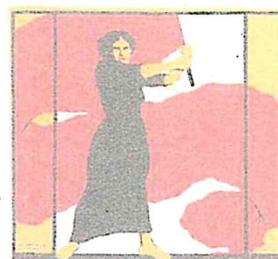
Lesung mit Diana Monson
 „Es ist nie zu spät“



Mädchen und Frauen
 reden über Sex



Zwei Stadtführungen mit
 Annette Ladovic



100 Jahre mit dem Frauenwahlrecht!
FRAUEN-TAG!
 8. März 2018
 10:00 Uhr
 Öffentl. Frauen-Versammlungen

Vortrag mit Bea Dörr „100 Jahre
 Frauenwahlrecht“



3 Sonntagsbrunchs - zwei Brunchs mit Vernissage und einen Brunch für die Kinderwunschgruppe



2x Workshop mit Birgit Harder „Schreiben für die Seele“



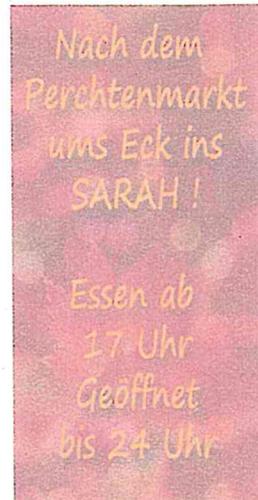
Yoga mit Ora



SARAH-Party zum Internationalen Frauentag mit heißem Essen und heißen Rhythmen.



Mehrfaches gemeinsames Kochen/Backen und Essen mit den geflüchteten Frauen



Nach dem Perchtenmarkt ins SARAH zum Essen & Tanzen

Cocktailparty



Wend♀

Zwei Selbstverteidigung-Seminare für Frauen mit Andrea Durner

Gruppen für alle Frauen

Lesetreff

Würdet Ihr euch auch gerne über Bücher, Kurzgeschichten und Gedichte mit anderen Frauen austauschen? Wir suchen uns gemeinsam ein Buch aus, lesen zu Hause und treffen uns einmal im Monat, um das Gelesene angeregt und fröhlich zu diskutieren. Wir halten uns aber auch Raum frei, wenn eine Lesetrefffrau ein schönes Gedicht oder eine Kurzgeschichte mitbringt, um darüber zu sprechen.



Spielegruppe

Schach, Würfel, Karten, Scrabble, Monopoli... Einmal im Monat treffen sich ab diesem Halbjahr Frauen zum gemeinsamen Spieleabend. Im SARAH gibt es einige Brettspiele etc., aber die Auswahl ist jetzt nicht riesig. Deshalb: Bringt eure Lieblingsspiele gerne mit, um miteinander einen netten Abend zu erleben!



**Matriarchaler Zirkel Stuttgart (MaLeDea)
- matriarchales Leben entdecken**

Das Anliegen von MaLeDea ist es, herauszufinden was es an wahrhaft lebendigen Lebensformen für uns Menschen in der Geschichte gab und aus diesem Wissen heraus neue Lebensweisen entstehen zu lassen. Wir wollen uns der mütterlich-weiblich-spirituellen Werte erinnern und ihnen den Raum im Zentrum des Lebens und in der Gesellschaft zurückgeben.



FrauenWohnTisch

Wäre ein gemeinsames Frauenwohnprojekt denkbar?

Beim ersten Termin steht zunächst die Frage im Raum: Wie wohnen wir momentan und wie möchten wir gerne in ein paar Jahren wohnen?



Gruppe für in Scheidung lebende/alleinerziehende Mütter

Das Wechselmodell, das von Väterrechtlern vorangetrieben wird, kann funktionieren, wenn die Eltern sich während und nach der Scheidung noch vertragen, zu den Besserverdienenden gehören und die Kinder damit gut zurecht kommen. Sollte das nicht der Fall sein, kann es finanziell und nervlich zum Desaster werden, denn der Alltag der Kinder muss über viele Jahre abgesprochen werden. Bereits jetzt können Familiengerichte laut einem Urteil des Bundesgerichtshofs das Wechselmodell auch gegen den Willen eines der Ehepartner zwangsverordnen.

Die Gruppe, in der Mütter sich im SARAH auch zu allen anderen Themen, die sie bewegen, austauschen können, wird vorläufig einmal im Monat stattfinden, auf Anfrage auch öfters. Bei Bedarf können wir gerne eine Referentin dazu holen.



Interkulturelle SARAH-Gruppe

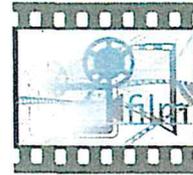
Einmal im Monat trifft sich ab Februar 2018 die Interkulturelle Gruppe im SARAH. Ob geflüchtete Frauen oder Frauen, die schon lange hier leben: Hier könnt ihr euch vernetzen, miteinander über sämtliche Themen, die euch interessieren, sprechen, zusammen essen und trinken.

Bei Bedarf können wir gerne einen Vortrag mit einer Referentin oder einen Film zu einem gemeinsamen Thema organisieren.



Filmgruppe

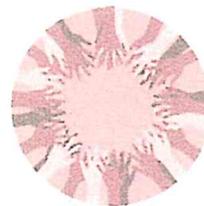
Alle Frauen, die gerne anspruchsvolle Filme anschauen und sich hinterher darüber austauschen möchten, sind herzlich willkommen. Wir treffen uns einmal im Monat am Freitagabend - Termine siehe Veranstaltungen. Wenn du in den Gruppenverteiler aufgenommen werden möchtest, melde dich bitte unter sarahfilm@gmx.de



Offenes Café für Frauen aller Kulturen - Welcome!

Wir treffen uns jeden zweiten Donnerstag von 15.30 - 18.30 Uhr für Gespräche, um Lösungen für Probleme zu besprechen, für den einen oder anderen Vortrag, Film, zum Kochen, Backen und gemeinsamen Essen. Eine Übersetzerin, Majida (Arabisch, Englisch) ist vor Ort

Wenn ihr Interesse habt, weitere aktuelle Informationen zu dieser Gruppe zu bekommen, dann schaut bei <https://www.facebook.com/dasSarah/> vorbei.



Gruppen für alle Frauen

Jugend-Islamtalk

Unsere Ziele sind insbesondere durch gemeinnützige Aktionen, Initiativen, Kampagnen, Seminare, Vorträge und weiteren Veranstaltungen des Vereins verwirklicht. Durch direktes Zusammenwirken der Mitglieder und Interessenten sollen ferner Kulturverständnis sowie Meinungsvielfalt und Toleranz gefördert werden.

Mit der Event-Reihe „Jugend Talk Islam“ beispielsweise sollen insbesondere junge Mädchen und Frauen im Alter von 15 bis 26 Jahren in ihrer Selbstfindung unterstützt werden. Sie soll der Integration in Schule, Ausbildung, Arbeit und Gesellschaft dienen. Ziel ist es, die Teilnehmenden mit

Vorbildern zu motivieren und ihre Kompetenzen und Persönlichkeit zu stärken sowie zu fördern.

Im Rahmen des Projektes werden Referentinnen unterschiedlichster Religions-, Alters- und Berufsgruppen geladen, um insbesondere (aber nicht nur) junge muslimische Frauen zu motivieren sich für sich selbst und in der Gesellschaft einzusetzen. Die Event-Reihe soll eine praktische Unterstützung zu einem selbstbestimmten Leben mittels individueller Förderung ihrer Persönlichkeitsentwicklung bieten.

Weitere Maßnahmen zur Verwirklichung der oben bezeichneten Zwecke: Interkulturelle Abende mit kulinarischer Vielfalt und Tanz, Besuch von Altersheimen sowie anderen gemeinnützigen Vereinen, um den interkulturellen Dialog zu fördern.



Lesbische Gruppen

Kinderwunschgruppe

Für alle, die den Wunsch nach Familie haben und sich fragen: Wie komme ich zu einem Kind? Oder seid ihr bereits eine Familie und möchtet eure Erfahrungen teilen und euch mit anderen Familien austauschen?

Wir bieten Beratung, Begegnung und Begleitung für Regenbogenfamilien und solche, die es werden wollen.



KIWU
Gruppe

Offene Lesbenrunde im SARAH

Lesben treffen sich zu Gesprächen und Vernetzungszwecken in allen Altersklassen miteinander im SARAH.



Lesben in Bewegung – Wandergruppe im Großraum Stuttgart

Wir treffen uns sonntags im 2-Wochen-Rhythmus, um gemeinsam zu wandern. Vom Remstal bis zum Albtrauf, Schönbuch und nördlichem Schwarzwald erwandern wir uns schöne Landschaften, Naturdenkmäler und lokale Sehenswürdigkeiten.

Das Programm planen wir jeweils im SARAH. Die einzelnen Touren werden von den Frauen der Gruppe angeboten. Jede mit Freude am Wandern ist willkommen.



1. Halbjahr 2019 (Januar bis Juli)

Veranstaltungen für die Frauen aus allen Kulturen (Offenes Café), verteilt übers erste halbe Jahr:

Gemeinsames Kochen, Backen, Stadtführung, Ausflüge, gemeinsames Tanzen etc.

Spontan werden, wie in den letzten Jahren, Vorträge o.ä. angesetzt, die von den Frauen benötigt werden. Werbung hierzu wird über eine WhatsApp-Gruppe, bestehend aus 70 Frauen, gemacht.

Lesung mit der AfD-Aussteigerin Franziska Schreiber aus ihrem Buch „Inside AfD“ im Haus der Geschichte.

Schreib-Workshop mit Birgit Harder

Vortrag von Elke Amberg „Wir sind die unbequemen Lesben!“

Qigong-Heilgymnastik mit Andrea Heisel

Wendo-Selbstbehauptungskurs mit Andrea Durner

Zweitages-Workshop „Achtsamkeit“ mit Susanne Lohrmann.

Internationaler Frauentag im SARAH, Konzert mit SONiA, Sängerin aus den USA.

Kinderwunsch-Brunch

Sonntag-Vernissage mit Kaffee und Kuchen und musikalischer arabischer Begleitung. Die Künstlerin Rabab Sawabi wird ihre Bilder im Café und Veranstaltungsraum ausstellen.

Vortrag zu den Beginenhöfen (zum Thema Frauenwohnprojekte) mit Delia von Pflug.

Lesung mit Barbara Linnenbrügger aus ihrem Buch „Lebenslinien zwischen Kaiserreich und Holocaust, Margarete Oppenheimer-Krämer und ihre Familie“.

Büchertausch im SARAH

Film: „Endlich so leben, wie ich will“.

Dreitägiger Strassentheater-Workshop „Frauen erobern die Strassen zurück!“

Veranstaltungen 2. Halbjahr (Sept. bis Dez.)

Soweit bei Erstellung des Tätigkeitsberichtes bekannt:

41. SARAH-Geburtstagsparty

Cocktailparty

Brunch/Vernissage

Konzerte, ev. Lesung mit Rina Nissim zum Thema Frauengesundheit, Vorträge, Workshops, u.a. zu dem Thema Holocaust.

Gruppen 2019

Lesetreff

Filmgruppe

Kinderwunschgruppe

Offene Lesbenrunde

Spielegruppe

Matriarchaler Zirkel

Gruppe für Mütter, die in Scheidung/Trennung leben

Offenes Frauencafé

Lesben in Bewegung

FrauenWohnTisch

Offenes Café für Frauen aus allen Kulturen

Doppelkopfrunde

Frauen gegen Rechts

Vorschau: Bisläng geplante Projekte 2019

Weiterhin werden wir 2018 das offene Café für geflüchtete Frauen anbieten, allerdings ab jetzt unter dem Namen „Offenes Café für Frauen aus allen Kulturen“, da die Flucht doch mittlerweile bald drei Jahre zurückliegt. Abgesehen davon sind jetzt etliche Frauen aus vielen Kulturen donnerstags bei uns, auch solche, die nicht geflüchtet sind, dass wir uns entschlossen haben, das Offene Café umzubenennen.

2019 streben wir wiederum Kooperationen mit anderen Frauenorganisationen an. Sisters - Ausstieg aus der Prostitution e.V. hat sich seit März 2018 im SARAH eingemietet und hält Besprechungen zu Aussteigerwohnungen, Aktionen sowie Pressearbeit im Café ab und die SARAH-Vorstandschaf beteiligt sich an den Besprechungen und unterstützt die Frauen der Organisation - auch 2019.

Auch das Frauennetzwerk Stuttgart zur Organisation des Internationalen Frauentages wird sich wieder mehrfach im Jahr im SARAH treffen. Das Kulturzentrum für Frauen SARAH ist daran beteiligt.

Im SARAH wird es ab 2019 eine Gruppe „Frauen gegen Rechts“ geben, die sich im Café treffen und mit einem Banner auf Demos gehen wird.

Eine weitere Gruppe im SARAH, der FrauenWohntisch, bei dem Frauen die Möglichkeiten und eventuelle Planung eines gemeinsamen Wohnprojekts besprechen, wird von uns unterstützt in Form von Vorträgen mit geeigneten Referentinnen, Filmen, etc.

Wir arbeiten - wie immer wieder in den vergangenen Jahren - mit einzelnen Studentinnen zusammen, die Interviews zu Frauenbelangen für ihre Arbeiten brauchen oder ihr Praktikum bei uns absolvieren möchten.



Mottos des vergangenen Jahres 2018 und Geplante für 2019.

SARAH-Heft 1.
Halbjahr 2018



SARAH-Heft
2. Halbjahr 2018



SARAH-Heft
1. Halbjahr 2019
40 Jahre SARAH



Cover für das SARAH-Heft
2. Halbjahr 2019 wurde noch
nicht erstellt.